

Geschäftsbericht zur 11. Mitgliederversammlung des Freundes- und Förder -vereins Christuskirche Harpstedt e.V. am 28.9.2021, Altes Pfarrhaus, Harpstedt

1. Laut Satzung des Freundes- und Fördervereins sind alle 2 Jahre Mitgliederversammlungen durchzuführen.

Leider war der fristgerechte Termin 2020 wegen des Verlaufes der Corona-Pandemie nicht möglich. In der Satzung ist aber festgelegt, dass der Vorstand so lange im Amt bleibt, bis durch die Mitgliederversammlung eine Neuwahl erfolgt ist, auch wenn hierdurch der Zeitraum von 2 Jahren überschritten ist.

2. Unsere letzte Mitgliederversammlung war am 24.8.2018. Danach gab es 2018, 2019 und 2021-- 3 Vorstands- und Beiratssitzungen, 2020 gab es keine Zusammenkunft.

3. Nach der Satzung hat unser Verein die Aufgabe, zur Erhaltung, Ausstattung und Renovierung der Christuskirche und zur Verschönerung des Kirchplatzes beizutragen.

4. Durch den Erlös aus dem Weinverkauf bei den Konzerten und anderen Veranstaltungen in der Kirche durch unsere Gruppe konnten einige Vorhaben unterstützt werden.

5. In den letzten 3 Jahren hat der Verein 50 neue evangelische Gesangbücher angeschafft, sich an den Kosten zur Erstellung des mobilen Tresens in der Kirche beteiligt und Zuschüsse für die Erweiterung der Lichtanlage in der Kirche bewilligt. Schließlich wurde noch eine Decke für den Flügel angeschafft.

6. Für alle diese Maßnahmen wurden 7.800,- Euro ausgegeben. Seit 2007 – nach Abschluss der Kirchensanierung - haben wir bis heute rund 30.000,- Euro zur Verfügung gestellt.

7. Das Finanzamt Delmenhorst hat gerade im August 2021 wieder die Gemeinnützigkeit des Vereins anerkannt. Der Verein kann damit weiter kirchliche Zwecke unterstützen.

8. Ich möchte zum Schluss noch kurz auf ein besonderes Jubiläum eingehen.

In den Jahren 2000 und 2001 wurde im Gemeindegemeinderat über die Sanierung der Christuskirche und des Kirchhofes eingehend beraten.

Nach vielen Gesprächen im kleinen Kreis wurde vor genau 20 Jahren im Kirchenvorstand mit den Pastoren Werner Richter und Gunnar Schulz-Achelis über die Gründung eines Freundes- und Fördervereins diskutiert. Am 29. Oktober 2001 war es dann soweit und es kam zur Vereinsgründung. An dieser Veranstaltung in der Kirche nahmen 51 Personen teil.

9. Am 23.2.2003 fand der Jubiläumsgottesdienst zum 250jährigen Bestehen der wiederaufgebauten Christus-Kirche mit der damaligen Landesbischöfin Dr. Margot Käsmann statt.

Anschließend begannen die Sanierungsarbeiten.

Der Verein hatte sich die Sanierung bzw. Erneuerung der 23 Fenster der Kirche mit einem Gesamtvolumen von 150.000,- Euro zum Ziel gesetzt. Durch viele Aktionen – Zuschüsse der Gemeinden, Beträge aus Sparaktionen der Banken und öffentlichen Einrichtungen, 25 Benefizkonzerte - konnte unser Verein schließlich 220.000,- Euro statt der ursprünglich geplanten

